

Rechtschreibkonzept

Das Ziel des Rechtschreibunterrichts in der Grundschule ist nicht der fertige Rechtschreiber. Vielmehr ist am Ende der Grundschulzeit kein Kind rechtschreibsicher. Alle Kinder sollten bis zum Ende der Grundschulzeit tragfähige Grundlagen im Rechtschreiben sowie Methoden zur Rechtschreibung erworben haben. Das Erlernen der Rechtschreibung ist ein lebenslanger Prozess.

1. Grundlagen des Erlernens der Rechtschreibung

Kinder müssen verstehen, dass Schrift Bedeutung trägt und an ein ganz bestimmtes Zeicheninventar und an bestimmte Konventionen gebunden ist.

Alphabetische Strategie:

Das Kind schreibt zunächst lautorientiert. Dazu muss ein Kind lernen alle Laute eines Wortes abzuhören und diese dann durch die dazugehörigen Buchstaben abzubilden.

Orthographische Strategie:

Das Kind erkennt beim Lesen unbewusst Regelmäßiges in der Schreibung von Wörtern und setzt diese beim Schreiben intuitiv um. Die Lehrkraft unterstützt, indem sie die Schüler mit wichtigen orthographischen Regelungen vertraut macht. Inwiefern diese Regelungen in eigenen Texten umgesetzt werden, bestimmt die individuelle kognitive Entwicklung.

Morphematische Strategie:

Das Kind erkennt Wortverwandtschaften, verlängert Wörter und setzt diese Kenntnisse mehr und mehr beim Schreiben eigener Texte um.

Wortübergreifende Strategie:

Das Kind versucht mehr und mehr die erworbenen Kenntnisse über Wortarten und damit die Groß- und Kleinschreibung richtig anzuwenden.

Alle Strategien müssen in Ruhe und in individuellem Tempo durchlaufen werden. Die Lehrkraft unterstützt durch systematisches Lehren von Rechtschreibung, vor allem durch eine strategienbezogene Förderung.

2. Methoden zur Förderung der Rechtschreibung

- 1 Stunde pro Woche wird eine Rechtschreibstunde durchgeführt
- Rechtschreibgespräche z.B. Satz des Tages/der Woche, Brocken des Tages
- Selbstständiges Arbeiten und Üben von Lernwörtern (individuelle Wörter, Klassenwortschatz)
- Verschiedene Abschreibtexte
- Erlernen von Strategien – Silbensprechweise, Verlängern und Weiterschwingen, Ableiten, Merkwörter



- Gespräche über eigene Texte
- Korrektur eigener Texte (durch Vergleich, Hinweise durch Lehrkraft, Wörterbucharbeit ...)
- Arbeit mit der Wörterliste und dem Wörterbuch

3. Feststellung und Bewertung der Rechtschreibung

- Neun-Wörter-Diktat in Klasse 1
- Abschreibübungen
- 2-Phasen Diktate (Überarbeitung mit Wörterbuch)
- Arbeit mit Wörterlisten und Wörterbuch z.B. Nachschlagen
- Freies Schreiben
- Überarbeitung eigener Texte
- Verschiedene Arten der Rechtschreibüberprüfung z.B. Lückentexte, Bandwurmsätze, Fehlertexte, Wörterrätsel ...